

16.12.2022

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 775 vom 16. November 2022
des Abgeordneten Klaus Esser AfD
Drucksache 18/1727

Kommen TÜV und Dekra mit den Führerscheinprüfungen in NRW noch hinterher?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Das nordrhein-westfälische Verkehrsministerium will sich für kürzere Wartezeiten bei den Führerscheinprüfungen einsetzen und hat dazu mit dem TÜV Nord und dem TÜV Rheinland sowie Fahrschulverbänden erste Gespräche im September 2022 geführt.¹ Es ist löblich, dass das Land aktiv wird, weil der Bund hier seine Zuständigkeit nicht erfüllt.

Laut Erfahrungsberichten warten Fahrschüler bspw. in Bochum derzeit 3 Monate und länger auf eine Prüfung. Die in der Theorie mittlerweile machbare Lösung, dass Prüfungen nunmehr auch samstags stattfinden dürfen, ist nur auf dem Papier erkennbar.

In der Praxis fehlt es bei TÜV und DEKRA zur Abnahme einer Prüfung schlicht am Personal, was jetzt im Zuge der Winterzeit (wegen zusätzlich noch mehr krankheitsbedingter Ausfälle) zu noch mehr Wartezeiten führt.

Schon seit vergangenem Jahr häufen sich Berichte über lange Wartezeiten bei den Führerscheinprüfungen und Verzögerungen bei der Zulassung von Fahrprüfpersonal. Grund sind vor allem Ausfälle wegen der Corona-Pandemie. Fahrschulen beklagen aber auch, dass viele Fahrprüfer in Rente gingen und es zu wenig Nachwuchs gebe. Insgesamt sind in diesem Jahr in NRW offenbar rund 11 000 praktische Fahrerlaubnisprüfungen kurzfristig abgesagt worden.²

In Ergänzung zur Antwort auf die kleine Anfrage des Abgeordneten Börner (SPD), Drucksache 18/1190, frage ich daher die Landesregierung.

Der Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr hat die Kleine Anfrage 775 mit Schreiben vom 16. November 2022 namens der Landesregierung beantwortet.

¹ <https://www.ruhrnachrichten.de/regionales/fuehrerschein-pruefungen-wartezeiten-nrw-land-tuev-w1793143-2000631583/>

² https://rpo-online.de/nrw/panoramafuehrerscheinpruefungen-in-nrw-auch-samstags-ab-22-oktober_aid-78588537

Datum des Originals: 16.12.2022/Ausgegeben: 22.12.2022

1. Wie viele Führerscheinprüfer fehlen in NRW? (Bitte aufschlüsseln nach Prüforganisation, Ort)

Wie bereits in der Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Börner, LT-Drucksache 18/1190, erläutert, sind grundsätzlich bei beiden Technischen Prüfstellen des Landes Nordrhein-Westfalen – TÜV NORD und TÜV Rheinland – die personellen Kapazitäten vorhanden. Dies wird auch im Rahmen der regelmäßigen Begutachtungen durch die Bundesanstalt für Straßenwesen geprüft und bestätigt.

2. Mit welchen Wartezeiten müssen zur Prüfung zugelassene Fahrschüler in NRW rechnen? (Bitte aufschlüsseln nach Prüforganisation, Ort)

Angegeben wird der Zeitpunkt, ab dem die prüffertigen Bewerberinnen und Bewerber nach Anfrage einen Termin für die praktische Prüfung erhalten:

1. TÜV Rheinland:

- Mönchengladbach/Krefeld: 0,5 Wochen
- Düsseldorf/Wuppertal: 1 Woche
- Köln: 1 Woche und 3 Tage (abnehmend)
- Gummersbach: 1 Woche und 3 Tage (abnehmend)
- Aachen: Keine Verschiebung
- Bonn: 4 Wochen und 3 Tage (abnehmend)

TÜV Rheinland verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass durch die Einführung von Samstagsarbeit die Wartezeiten in den Regionen Köln und Bonn derzeit deutlich zurückgingen.

2. TÜV NORD

- Ostwestfalen: 1 Woche
- Rhein/Ruhr (auch Bochum): 6 Wochen
- Sieger-/Sauerland: Keine Verschiebung
- Westfalen: 2 Wochen

3. Was plant das Verkehrsministerium, um die Situation des Rückstaus bei der Abnahme der Fahrerlaubnisprüfungen wirkungsvoll zu beheben?

Es wird auf die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Börner, LT-Drucksache 18/1190 verwiesen

4. Wie hoch ist die seit Jahren steigende Durchfallquote bei Fahrprüfungen? (Bitte aufschlüsseln nach Jahren seit 2017, Prüforganisation und Ort)

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf die in der Anlage beigefügte Aufstellung in Tabellenform verwiesen. Zur besseren Einordnung wurden auch die Nichtbestehensquoten der Fahrerlaubnisklasse B ausgewiesen, die einen Anteil von ca. 85 % aller durchgeführter Prüfungen ausmachen.

5. *Wie viele Führerscheinprüfungen in NRW wurden 2022 an Samstagen abgenommen?*

Nach Auskunft des TÜV Nord wurden in den Regionen Ostwestfalen, Rhein/Ruhr, Sieger-Sauerland und Westfalen seit März bislang 6.545 praktische Prüfungen an Samstagen abgenommen.

Nach Auskunft des TÜV Rheinland wurden in den Regionen Mönchen-gladbach/Krefeld und Düsseldorf/Wuppertal seit Mitte Oktober sowie in den Regionen Köln/Gummersbach, Aachen und Bonn seit Anfang November bislang 1.460 praktische Prüfungen an Samstagen durchgeführt.

Die Einführung von Samstagsarbeit habe laut Aussage der Technischen Prüfstellen auch zu einer deutlichen Verkürzung der Wartezeit für Prüfungstermine beigetragen, da seitens der Bewerber und Bewerberinnen und Fahrschulen weniger Termine „auf Vorrat“ gebucht würden, da vermehrt Termine von den Technischen Prüfstellen zur Verfügung gestellt würden.

NB-Quote (Stand: 20.11.22)*praktische* Prüfung (alle Klassen)

pro Region (TÜV Rheinland)

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Mönchengladbach/Krefeld	27,6	25,9	25,8	23,3	26	25,5
Düsseldorf/Wuppertal	33,7	32,7	29	27,8	32,3	31,7
Köln	30,2	32	33,4	30,6	32,5	31,8
Gummersbach	22,9	23,6	22,3	18	22,5	22,9
Aachen	25	24,5	24,5	22,2	22,1	23
Bonn	23	25,1	25,6	24,2	28,9	29,5

theoretische Prüfung (alle Klassen)

pro Region (TÜV Rheinland)

Mönchengladbach/Krefeld	39,5	39,7	40,9	40,1	41,9	44,6
Düsseldorf/Wuppertal	32,1	31,5	30,8	31,4	34,6	36,4
Köln	39,6	39,3	38,6	39,9	42,4	43,2
Gummersbach	40,1	39,7	39,6	38,4	40,5	42,2
Aachen	33,5	33,9	33,7	34,2	36,4	39
Bonn	40,8	41,8	41,2	39,7	40,6	42,7

NB-Quote (Stand: 24.11.22)*praktische* Prüfung (PKW)

pro Region (TÜV Rheinland)

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Mönchengladbach/Krefeld	31,20%	29,30%	29,20%	27,00%	29,40%	29,60%
Düsseldorf/Wuppertal	37,70%	36,40%	32,70%	31,90%	36,50%	36,00%
Köln	34,60%	36,50%	38,00%	35,20%	37,10%	36,50%
Gummersbach	26,60%	27,40%	25,90%	22,20%	26,90%	27,30%
Aachen	29,10%	28,40%	28,60%	26,70%	26,50%	27,90%
Bonn	26,10%	28,30%	29,20%	28,10%	33,30%	33,90%

theoretische Prüfung (PKW)

pro Region (TÜV Rheinland)

Gummersbach	43,10%	42,50%	42,50%	42,10%	44,20%	45,70%
--------------------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Mönchengladbach/Krefeld	42,20%	42,60%	44,30%	43,30%	45,40%	48,20%
Düsseldorf/Wuppertal	34,10%	33,80%	33,20%	33,80%	37,10%	39,00%
Aachen	36,20%	36,70%	36,70%	37,50%	40,20%	42,90%
Köln	42,50%	42,40%	41,80%	43,20%	45,60%	46,70%
Bonn	43,00%	44,00%	44,10%	42,50%	43,30%	45,20%

TNM Praktische Prüfung NRW

NB-Quote kpl. (alle Klassen)

Region	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Ostwestfalen	26,9%	27,2%	28,1%	27,7%	27,7%	27,4%
Bielefeld	31,9%	32,0%	32,6%	35,7%	35,5%	34,7%
Paderborn	23,1%	25,1%	25,3%	24,9%	24,2%	23,6%
Rhein/Ruhr	28,2%	30,9%	31,5%	30,9%	31,4%	29,7%
Essen	29,4%	32,2%	33,6%	34,2%	37,1%	31,5%
Duisburg	33,4%	34,3%	33,9%	30,6%	27,7%	27,8%
Sieger-/Sauerland	27,4%	30,0%	30,9%	28,5%	28,1%	25,3%
Hagen	31,4%	35,9%	36,6%	31,4%	31,5%	27,9%
Siegen	31,0%	33,9%	36,8%	35,6%	29,8%	28,1%
Westfalen	31,5%	34,2%	34,7%	35,1%	35,8%	34,2%
Dortmund	41,4%	45,7%	44,8%	47,1%	45,4%	40,5%
Münster	32,3%	33,9%	35,2%	36,4%	37,6%	38,4%

TNM Theoretische Prüfung NRW

NB-Quote kpl. (alle Klassen)

Region	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Ostwestfalen	32,8%	31,9%	32,3%	29,7%	33,2%	36,4%
Bielefeld	34,2%	32,8%	31,5%	29,9%	34,3%	37,2%
Paderborn	27,7%	25,9%	26,8%	25,5%	29,7%	32,1%
Rhein/Ruhr	33,0%	32,4%	32,4%	30,2%	32,8%	34,7%
Essen	28,4%	27,1%	26,6%	24,1%	27,0%	27,5%

Duisburg	34,8%	34,1%	34,4%	32,3%	34,1%	35,2%
Sieger-/Sauerland	36,1%	36,8%	36,5%	34,0%	36,5%	38,8%
Hagen	36,0%	33,4%	33,9%	33,0%	36,6%	37,4%
Siegen	37,1%	37,2%	36,4%	33,6%	35,6%	37,8%
Westfalen	32,1%	31,6%	32,0%	29,5%	33,5%	34,6%
Dortmund	35,9%	35,1%	36,5%	33,3%	35,0%	35,8%
Münster	29,5%	29,0%	29,0%	26,6%	33,9%	36,0%

TNM Praktische Prüfung NRW

NB-Quote Klasse B

Region	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Ostwestfalen	32,6%	33,1%	34,5%	34,9%	35,3%	34,9%
Bielefeld	35,7%	36,3%	37,2%	41,0%	40,9%	39,3%
Paderborn	28,7%	30,8%	31,5%	31,7%	31,0%	30,3%
Rhein/Ruhr	33,3%	36,3%	37,2%	37,1%	37,6%	35,6%
Essen	33,7%	37,0%	38,7%	39,0%	42,3%	36,0%
Duisburg	37,3%	38,2%	37,8%	34,8%	32,0%	31,5%
Sieger-/Sauerland	33,4%	36,5%	37,8%	36,2%	35,5%	32,4%
Hagen	38,0%	42,7%	43,2%	38,2%	38,6%	33,4%
Siegen	37,6%	40,3%	44,0%	43,6%	36,5%	35,3%
Westfalen	37,8%	41,2%	41,9%	43,0%	44,0%	42,0%

Dortmund	46,3%	51,0%	50,3%	53,1%	51,2%	46,0%
Münster	37,9%	39,7%	41,3%	41,8%	44,0%	44,2%

TNM Theoretische Prüfung NRW

NB-Quote Klasse B

Region	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Ostwestfalen	35,3%	34,5%	35,4%	32,8%	36,6%	39,8%
Bielefeld	36,3%	34,8%	33,9%	31,7%	37,0%	39,5%
Paderborn	30,2%	28,3%	29,9%	28,5%	32,7%	35,1%
Rhein/Ruhr	35,2%	34,7%	35,0%	32,8%	35,5%	37,2%
Essen	30,4%	29,0%	28,8%	25,9%	28,8%	29,5%
Duisburg	37,0%	36,0%	36,9%	34,6%	36,8%	37,5%
Sieger-/Sauerland	38,8%	39,6%	39,9%	37,9%	40,2%	42,3%
Hagen	39,1%	36,4%	37,2%	36,6%	40,3%	41,6%
Siegen	39,6%	39,5%	39,6%	36,9%	38,3%	40,8%
Westfalen	34,9%	34,7%	35,2%	32,9%	37,3%	38,2%
Dortmund	38,3%	37,6%	39,1%	36,0%	37,8%	38,6%
Münster	32,2%	31,5%	31,2%	28,7%	36,8%	38,2%